

> KMB ist...

Über uns

Der Zweckverband Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße (KMB) ist ein Zweckverband nach den Vorschriften des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG), der von der Stadt Bensheim sowie den Gemeinden Einhausen und Lautertal gebildet wird.

Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und als Dienstleistungsunternehmen für seine Verbandsmitglieder schwerpunktmäßig in folgenden Bereichen tätig:

- > **Abwasserentsorgung (seit 1964)**
- > **kommunaler Straßenbau (seit 2001)**
- > **Bauhofservice mit Bestattungswesen (seit 2011)**

Des Weiteren ist der Verband seit 2006 mit der Geschäftsführung der „Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergstraße“ (KAB) beauftragt.

Die Organisationsstruktur des KMB:

Organe des Verbandes

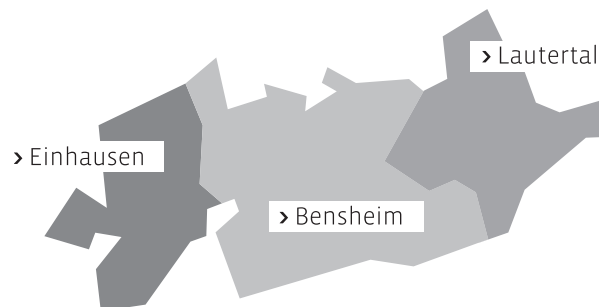
- > Vorstandsvorstand
- > Verbandsversammlung
- > Geschäftsleitung

Geschäftsverteilung

- > Geschäftsbereich Allgemeine und Kaufmännische Verwaltung
- > Geschäftsbereich Planung, Bau und Kanalbetrieb
- > Geschäftsbereich Kläranlagenbetrieb
- > Geschäftsbereich Bauhofservice

Verbandsgebiet des KMB:

Das Verbandsgebiet erstreckt sich von der Riedebene mit den westlichen Stadtteilen von Bensheim und der Gemeinde Einhausen über den Bergstraßenhang mit dem Kerngebiet von Bensheim und dem Stadtteil Auerbach, den Seitentälern des Meerbaches und des Ziegelbaches, dem Tal der Lauter bis in die Mittelgebirgslagen der Gemeinde Lautertal.



KMB online

Unter **www.kmb-bensheim.de** halten wir ein umfangreiches Informationsangebot für Sie bereit.

Neben allgemeinen Informationen zum KMB und seinen Dienstleistungsbereichen finden Sie hier auch Formulare und Prospekte zum Download sowie Aktuelles zu Ausschreibungen, Stellenangeboten und Baumaßnahmen.

Schlaglöcher, illegaler Müll, defekte oder fehlende Straßenschilder – wer hat sich nicht schon mal darüber geärgert?

Mit dem KMB-Mängelmelder auf unserer Website oder alternativ über eine kostenlos erhältliche App per Smartphone / iPhone („KMB-Anliegen“) können Sie uns diese Mängel einfach und unkompliziert melden! Der Bearbeitungsstand des gemeldeten Anliegens kann über den Mängelmelder jederzeit abgerufen werden.

Gleichzeitig gibt der Mängelmelder einen Überblick über alle Baustellen des KMB im Verbandsgebiet, die mit einer Vollsperrung verbunden sind oder über einen längeren Zeitraum andauern. Wichtige Informationen zu den Baustellen sind hinterlegt.



Reinklicken lohnt sich!
www.kmb-bensheim.de

Kommunalwirtschaft
Mittlere Bergstraße
KMB

Kommunalwirtschaft
Mittlere Bergstraße
KMB

KMB – Partner der Kommunen und Bürger

> Abwasserentsorgung

> Straßenbau

> Bauhofservice

> Bestattungswesen

> KAB

KMB | Geschäftsstelle

Am Schlachthof 4
64625 Bensheim

Telefon 06251 1096-0
Telefax 06251 1096-50
E-Mail info@kmb-bensheim.de

www.kmb-bensheim.de

www.kmb-bensheim.de

› **KMB klärt**

Abwasserentsorgung

Der KMB betreibt die öffentliche Abwasserentsorgung der Mitgliedsgemeinden Bensheim, Lautertal und Einhausen als hoheitliche Aufgabe gemäß dem Hessischen Wassergesetz.

Aufgaben sind dabei:

- › Bau und Betrieb der Kläranlagen zur Abwasserreinigung
- › Bau und Betrieb der Kanalnetze, einschließlich technischer Anlagen, wie Pumpwerke, Rückhaltebecken und Unterhaltung von Vorflutgräben. Hier leisten wir auch einen Beitrag zum Hochwasserschutz
- › Angelegenheiten der Grundstücksentwässerung

Zahlen, Daten, Fakten...

Kläranlagen:

- › Gruppenkläranlage Bensheim
- › Teichkläranlage Schannenbach
- › Vorbehandlungsanlage Einhausen

Pumpwerke:
22 Anlagen

Kanäle:
329 km

Regenüberlaufbecken:
18 Anlagen

Druckleitungen:
19 km

Regenüberlaufbauwerke:
33 Anlagen

› **KMB baut**

Straßenbau

Im Jahr 2001 begannen die Stadt Bensheim und der KMB ihre Zusammenarbeit zu optimieren, indem der Verband auch die Organisation der Tiefbauarbeiten der Stadt Bensheim übernahm.

Zwischenzeitlich nehmen auch die beiden weiteren Trägerkommunen des KMB – die Gemeinde Einhausen sowie die Gemeinde Lautertal – die Dienstleistungen im Bereich des Straßen- und Ingenieurbau in Anspruch.

Dazu gehören unter anderem:

- › Neubau von Verkehrsflächen (Straßen, Radwege, Gehwege, Plätze) von der Planung bis zur Inbetriebnahme
- › Unterhaltung und Erneuerung von Verkehrsflächen einschließlich der Erstellung von Prioritätenlisten
- › Errichten von Ingenieurbauwerken (Brücken, Stützwände, Unterführungen, Verdolungen, Sandfänge) einschließlich der Planungen
- › Unterhaltung und Erneuerung von Ingenieurbauwerken
- › Projektsteuerung der einzelnen straßenbaulichen Maßnahmen
- › Baustellenkontrolle bei Ausführen von Arbeiten im öffentlichen Straßenraum durch Dritte

› **KMB hilft**

Bauhofservice

Zum 01.01.2011 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Bensheim „Bauhof Service Bensheim“ als neuer Geschäftsbereich „Bauhofservice“ in den Zweckverband Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße integriert.

Das Betriebsgelände einschließlich der Verwaltung des Bauhofservice befindet sich im Röderweg 14.

Etwa 60 Mitarbeiter/innen bewältigen die vielfältigen Aufgaben des Bauhofservice:

- › Unterhaltung der Straßen (Beseitigung von Schlaglöchern, Ausbesserungsarbeiten an Rinnen und Gehwegplatten)
- › Aufstellung und Unterhaltung von Verkehrszeichen und Hinweisschildern
- › Reinigung der Straßen nach Kehrplan
- › Leerung öffentlicher Müllgefäße, Entsorgung von „wildem“ Müllablagerungen
- › Überwachung und Instandhaltung der Spielplätze
- › Durchführung des Winterdienstes
- › Unterhaltung und Pflege der Friedhöfe sowie Durchführung von Bestattungen
- › Pflege der Park- und Gartenanlagen
- › Pflege des Straßenbegleitgrüns
- › Pflege der Spiel- und Bolzplätze, der Freiflächen von Kinderbetreuungseinrichtungen und öffentlichen Gemeinschaftseinrichtungen, Sportplätze, Gräben, Bäche

› **KMB begleitet**

Bestattungswesen

Der Zweckverband Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße ist seit dem 01.01.2011 von der Stadt Bensheim mit der Durchführung der hoheitlichen Aufgabe des Bestattungswesens beauftragt. Die Aufgaben des Bestattungswesens werden durch die Friedhofsverwaltung im Geschäftsbereich „Bauhofservice“ wahrgenommen.

- › Im Stadtgebiet von Bensheim gibt es 9 städtisch verwaltete Friedhöfe.
- › Es finden jährlich etwa 360 Bestattungen statt, davon ca. 55 % Erdbestattungen und ca. 45 % Urnenbestattungen.
- › Auch in Bensheim wird der statistische Trend zu Urnenbestattungen deutlich. Auf den Bensheimer Friedhöfen werden daher neue Grabarten wie Urnenstelen und Baumgräber angeboten.
- › Die Bestattungsarten und Gebühren sind in der Friedhofsordnung sowie in der Friedhofsgebührenordnung der Stadt Bensheim geregelt. .
- › Einen Überblick über die notwendigen Formalitäten, die im Sterbefall zu beachten sind, gibt der „Ratgeber für den Trauerfall“, der in Zusammenarbeit mit den katholischen und evangelischen Kirchengemeinden Bensheims erstellt wurde.

Auf unserer Website
www.kmb-bensheim.de
steht der Ratgeber
zum Download bereit.



› **KMB integriert**

KAB – Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergstraße

Die Bergsträßer Kommunen Bensheim, Einhausen, Heppenheim, Lautertal, Lorsch und Zwingenberg haben sich im Jahr 2005 gemeinsam zur Aufnahme in das Programm „Stadtumbau in Hessen“ beworben, um mit Hilfe von Fördermitteln gemeinsam Projekte im Bereich der Stadtentwicklung umsetzen zu können.

- › Die Aufnahme in das Förderprogramm erfolgte Ende 2005.
- › Den Organisationsrahmen für die Abwicklung des Programms bildet die „Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergstraße – KAB“, der die sechs Städte und Gemeinden angehören.
- › Der KMB ist mit der Geschäftsführung der „Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergstraße“ beauftragt.
- › Ziele der Zusammenarbeit, die durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag geregelt ist, sind die Abwicklung des Programms „Stadtumbau in Hessen“ sowie die Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit.
- › Die Einbindung des KMB in diese Arbeitsgemeinschaft ist ein Beweis für die Leistungs- und Integrationsfähigkeit des Verbandes sowie das Vertrauen, das die beteiligten Kommunen in den KMB setzen.